

Gaumeisterschaften Gerätturnen

Ausschreibung 2026

**P-Stufen- und Kür-Einzelwettkämpfe
weiblich und männlich
Jugend F bis Aktive**

**14.und 15.03.2026
In der Sporthalle
In Ellhofen**

**Die Wettkämpfe der P-Stufen F-Jugend bis Aktive dienen als
Qualifikationswettkampf für das Bezirksfinale am
09./10.05.2026**

ORGANISATION

Die Wettkämpfe sind Bestandteil des STB-Kernprogramms Wettkampfsport. Die P-Stufen Wettkämpfe starten auf Gauebene und enden mit dem Landesfinale. Jeder Turngau führt ein Gaufinale durch. Die Gaubesten qualifizieren sich zu den Bezirksfinals. Die Besten der Bezirksfinals nehmen am Landesfinale teil. Die Ausschreibung für die Wettkämpfe, alle Ergänzungen und ggf. notwendig werdende Änderungen können unter www.stb.de unter der Rubrik Sportarten/Gerätturnen abgerufen werden.

Die Wettkämpfe werden nach den gültigen Ordnungen des Fachgebietes sowie den übergeordneten nationalen und internationalen Ordnungen durchgeführt. Es werden bei allen Wettkämpfen die vorhandenen Geräte benutzt; das Mitbringen von eigenen Geräten ist nicht erlaubt.

STARTRECHTSBESCHRÄNKUNGEN

Es muss in den jeweils ausgeschriebenen Altersklassen geturnt werden. Die Altersklasse wird über den Jahrgang bestimmt. Ein Start in einer höheren Altersklasse ist nicht möglich.

Eine Turnerin kann nicht im Einzelwettkampf der P-Stufen und im Einzelwettkampf Kür starten.

Es werden keine Turnerinnen für die P-Stufen Einzelwettkämpfe zugelassen:

- Aus dem Bundeskader, Landeskader und Landeskader II des laufenden Jahres
- Turnerinnen, die an Baden-Württembergischen Meisterschaften und Nachwuchsmeisterschaften des laufenden Jahres teilnehmen
- DT-, STB-Ligaturnerinnen und Nachwuchsligaturnerinnen der laufenden Saison

Es werden keine Turnerinnen für die LK Einzelwettkämpfe zugelassen:

- Aus dem Bundes-, Landes- oder Landeskader II des laufenden Jahres
 - Turnerinnen, die an Baden-Württembergischen Meisterschaften teilnehmen
- Zugelassen werden mit Einschränkung:
- DTL-, STB-Ligaturnerinnen (Landesliga/Verbandsliga/Oberliga) der laufenden Saison sind nur in dem Wettkampf der LK 1 startberechtigt.
- Zugelassen werden ohne Einschränkung:
- STB-Ligaturnerinnen (Bezirksliga und Kreisliga A und B) der laufenden Saison sind in den Wettkämpfen der LK 1, LK 2

STARTRECHT-REGELUNG

Bereits auf Turngauebene ist das Startrecht Gerätturnen Einzel für die Teilnahme an den Wettkämpfen zwingend vorgeschrieben. Die Anmeldung zu den Bezirksfinals und dem Landesfinale ist ohne das jeweilige gültige Startrecht nicht möglich. Turner/innen über 16 Jahre müssen sich am Wettkampftag durch ein amtliches Dokument mit Lichtbild ausweisen können.

KLEIDERORDNUNG

Für die P-Stufen-Wettkämpfe und LK-Wettkämpfe gilt die Kleiderordnung aus dem aktuellen DTB Leitfadensport

Vorläufiger Zeitplan:

Samstags: Turnerinnen
Sonntags: Turner

MELDEGELD

Einzel: 5,00 €

ANMELDUNG ZUM WETTKAMPF

Meldung nur über Gymnet (www.dtb-gymnet.de) Nr.: HN-GT-1/26

MELDESCHLUSS: 27.02.2026

KAMPFRICHTERINNEN UND KAMPFRICHTER

Alle Vereine müssen Kampfrichter mit mind. gültiger D-Lizenz (gerne auch höhere Lizenzstufen!) zu allen Wettkämpfen stellen. Bei Meldung von Teilnehmern in der Kür muss der gemeldete Kampfrichter mindestens eine C- (KM) bzw. B-Lizenz besitzen.

je fünf Turner/innen pro Jugend (nicht Altersklasse) einen Kampfrichter,

Wettkampfmeldungen ohne eine verbindliche Kampfrichtermeldung werden nicht angenommen. Die namentliche Meldung des Kampfrichters ist bindend, denn anhand dieser Meldung werden die Kampfrichter eingesetzt. Erscheint am Wettkampftag ein anderer Kampfrichter, welcher keine vergleichbare Qualifikation (Lizenz) aufweisen kann, so kann der Verein vor Ort nicht starten. Dasselbe gilt für Vereine, die am Wettkampftag ohne Kampfrichter antreten. Zieht der Verein nach Meldeschluss seine Wettkämpfer zurück, bleibt die Kampfrichtermeldung trotzdem bestehen. Bei Nicht-Antreten des eingesetzten Kampfrichters wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 50,00 € pro nicht erschienenen Kampfrichter erhoben. Diese Regelung gilt auch, wenn mehrere Kampfrichter von einem Verein gemeldet werden und nur einer nicht erscheint. Vereine, die keine/n Kampfrichter/in aus dem eigenen Verein stellen können, haben die Möglichkeit, eine/n Kampfrichter/in aus einem anderen Verein mitzubringen. Kontaktdaten können über die Kampfrichterwarte erfragt werden.

Der Einsatz der gemeldeten Kampfrichter obliegt den Kampfrichterverantwortlichen. Es ist möglich, dass nicht alle gemeldeten Kampfrichter einen Einsatz erhalten. Eine Änderung der Kampfrichtereinsatzpläne bis zur Kampfrichterbesprechung am Wettkampftag bleibt vorbehalten.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN UND DATENSCHUTZ-HINWEISE

Mit der Meldung zum Wettkampf (Meldung über Gymnet) erklärt sich der/die Teilnehmer/in bzw. deren Erziehungsberechtigte/r zum Einen damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), und die Wettkampfergebnisse veröffentlicht werden dürfen, zum Anderen Fotos, Videos, Live-Übertragungen und Interviews/Tonaufzeichnungen während des Wettkampfes und der Siegerehrung gemacht werden dürfen und diese währenddessen bzw. im Anschluss zur Darstellung des Wettkampfes und der Sportart vom Verband genutzt und veröffentlicht werden dürfen.

DATENSCHUTZ

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten von Teilnehmer/innen von Wettkämpfen (Wettkampfergebnisse – Name, Jahrgang, Verein, Ergebnis) im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Print- und Onlinemedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Verbandes (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechnete Interesse des Verbandes besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichtserstattung über die Aktivitäten des Verbandes. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Verbandes veröffentlicht. Weitere Hinweise finden Sie in unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen und Datenschutz-Hinweise – siehe STB-Jahresprogramm 2024 und <https://www.stb.de/aus-und-fortbildungen/stb-jahresprogramm/>

Qualifikation

Bezirksfinale Nord: 09. (weiblich) + 10.05.2026 (männlich) in Ludwigsburg

Landesfinale: 20.06. (weiblich) + 21.06. (männlich) in Gruibingen

Pro Gaufinale qualifizieren sich je Altersklasse die Plätze 1-6 zur Bezirksfinale.

Pro Bezirksfinale qualifizieren sich die Plätze 1 bis 6 (Turnerinnen) bzw. 1 bis 10 (Turner) zum Landesfinale.

Verfahren Nachrücker/Regelung beim Gaufinale:

Wenn eine der qualifizierten Turnerinnen nicht beim Bezirks- bzw. Landesfinale teilnimmt, ist ein Nachrücken möglich. Das Nachrücken muss Turngauintern geklärt werden. Vereine, deren Turnerinnen nicht beim BF antreten, haben die Pflicht, den Wettkampfleiter des Gaufinales zu informieren. Dieser hat die Aufgabe, mögliche Nachrücker zu benachrichtigen. Die Meldung der Nachrücker ist bis max. am dritten Werktag nach dem Wettkampf möglich.

Ausschreibung Turnerinnen

Es die Übungen des DTB-Aufgabenbuches 2015 (mit allen Ergänzungen) geturnt!

Einzelwettkämpfe	WK-Nr	Inhalte	Zusatz
F-Jugend 7 Jahre, Jahrgang 2019	21807	Max. P 4	Pflicht-4-Kampf Boden ohne Musik
E-Jugend 8 Jahre, Jahrgang 2018	21808	Max. P 5	Pflicht-4-Kampf Boden ohne Musik
E-Jugend 9 Jahre, Jahrgang 2017	21809		
D-Jugend 10 Jahre, Jahrgang 2016	21810	Max. P 6	Pflicht-4-Kampf Boden ohne Musik
D-Jugend 11 Jahre, Jahrgang 2015	21811		
C-Jugend 12 Jahre, Jahrgang 2014	21812	Max. P 7	Pflicht-4-Kampf Boden ohne Musik
C-Jugend 13 Jahre, Jahrgang 2013	21813		
AK 14 Jahre und älter ab Jahrgang 2012	21814	Max. P 9	Pflicht-4-Kampf Boden ohne Musik
Kür CdP STB-Liga-Bestimmungen, bis 15 Jahre, Jahrgang 2015 - 2011	21501	CdP STB-Liga	Kür-4-Kampf
Kür CdP STB-Liga-Bestimmungen, ab 16 Jahre, ab Jahrgang 2010	21502	CdP STB-Liga	Kür-4-Kampf
LK 1, bis 15 Jahre, Jahrgang 2015 - 2011	21511	KM LK 1	Kür-4-Kampf
LK 1, ab 16 Jahre, ab Jahrgang 2010	21512	KM LK 1	Kür-4-Kampf
LK 2, bis 15 Jahre, Jahrgang 2015 - 2011	21521	KM LK 2	Kür-4-Kampf
LK 2, ab 16 Jahre, ab Jahrgang 2010	21522	KM LK 2	Kür-4-Kampf

Geräteanforderungen

- Grundsätzlich werden an den Wettkämpfen die vorhandenen Geräte benutzt. Das Mitbringen von eigenen Geräten ist nicht erlaubt.

Geräte weiblich	P-Stufe und Übung	Geräteanforderungen
Sprung	P1 Strecksprung auf Niedersprungmatte	Sprungbrett, Niedersprungmatte 0,2 m
	P2 Sprungaufhocken mit sofortigem Strecksprung	3teiliger Kasten seitgestellt, 0,70 m

	P3 Sprungaufhocken mit sofortigem Hocksprung	4teiliger Kasten seitgestellt, 0,90 m
	P4 Sprunggrätsche	4teiliger Kasten seitgestellt, 0,90 m
	P5 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts	Mattenberg Höhe ca. 90 cm
	P6 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts	Tisch, 1,10 m
	P7 Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts	Tisch, 1,20 m
	P8 Yamashita	Tisch, 1,25 m
	P9 Yamashita mit ½ LAD in der 2. Flugphase	Tisch, 1,25 m
Reck schulterhoch (+/- 5 cm)	P1 – P4	geturnt wird an der Reckstange
Reck kopfhoch in Augenhöhe (+/- 5 cm)	P5 – P6	P5: geturnt wird an der Reckstange P6: wahlweise Reckstange oder Barrenholm
Stufenbarren	P7 – P9	Höhe 1,55/2,35 m ab Mattenhöhe, Holmabstand zwischen 1,30 und 1,80 m.
Balken	P1 - P2	Übungsbalken oder umgedrehte Bank
Messung	P3	0,70 m, Sprungbrett erlaubt
ab Mattenoberkante	P4 – P6	0,80 m, Sprungbrett erlaubt
	P7 – P9	1,05 m, Sprungbrett erlaubt
Boden	P1-P6	Bodenläufer 14 Meter
	P7-P9	Sprungboden 17 Meter

Ausschreibung Turner

**Es werden die Übungen des DTB-Aufgabenbuches 2015
 (mit allen Ergänzungen) geturnt!**

Einzelwettkämpfe	WK-Nr	Inhalte	Zusatz
F-Jugend 7 Jahre, Jahrgang 2019	21707	Max. P 4	Pflicht-4-Kampf ohne Pauschenpferd und Ringe
E-Jugend 8 Jahre, Jahrgang 2018	21708	Max. P 5	Pflicht-4-Kampf ohne Pauschenpferd und Ringe
E-Jugend 9 Jahre, Jahrgang 2017	21709		
D-Jugend 10 Jahre, Jahrgang 2016	21710	Max. P 6	Pflicht-5-Kampf ohne Pauschenpferd
D-Jugend 11 Jahre, Jahrgang 2015	21711		
C-Jugend 12 Jahre, Jahrgang 2014	21712	Max. P 7	Pflicht-6-Kampf
C-Jugend 13 Jahre, Jahrgang 2013	21713		
AK 14 Jahre und älter ab Jahrgang 2012	21714	Max. P 9	Pflicht-6-Kampf
AK 12 Jahre und älter ab Jahrgang 2014	21411	KM LK 1	Kür-6-Kampf
AK 12 Jahre und älter ab Jahrgang 2014	21421	KM LK 2	Kür-6-Kampf

Geräteanforderungen

- Grundsätzlich werden an den Wettkämpfen die vorhandenen Geräte benutzt. Das Mitbringen von eigenen Geräten ist nicht erlaubt.

Geräte männlich	P-Stufe und Übung	Geräteanforderungen
Boden	P1-P5	Bodenläufer 14 Meter
	P6-P9	Sprungboden 17 Meter
Pauschenpferd	alle	Höhe 1,05 über Mattenoberkante
Ringe	alle	Höhe 2,60 m über Mattenoberkante

Sprung	P1 Strecksprung auf Niedersprungmatte	Sprungbrett, Niedersprungmatte 0,2 m
	P2 Sprungaufhocken mit sofortigem Strecksprung	3teiliger Kasten seitgestellt, 0,70 m
	P3 Sprungaufhocken mit sofortigem Strecksprung mit Grätschen und Schließen der Beine	4teiliger Kasten seitgestellt, 0,90 m
	P4 Sprunggrätsche	Bock 1,0 m vom Boden
	P5 Sprunghocke	Tisch, 1,10 m
	P6 Handstütz-Sprungüberschlag	Tisch, 1,10 m
	P7 Handstütz-Sprungüberschlag	Tisch, 1,20 m
	P8 Handstütz-Sprungüberschlag ½ LAD in der 2. Flugphase	Tisch, 1,35 m
	P9 Handstütz-Sprungüberschlag 1/1 LAD in der 2. Flugphase	Tisch, 1,35 m
Barren	P1-P5	Höhe 1,20 m oder Brusthoch (+/- 5 cm)
	P6 – P9	Höhe 1,80 m ab Mattenoberkante
Reck	P1-P5	Schulterhoch (+/- 5 cm)
	P6-P9	Höhe 2,60 m ab Mattenoberkante